

Consciente

Projektbericht | März 2023



Consciente – eine Initiative für Bildung für alle

Consciente ist eine Initiative für kreative und kritische Bildung für alle, die im Winter 2012 im Departement Morazán im Nordosten von El Salvador entstanden ist. Unsere Aktivitäten werden von engagierten Menschen aus El Salvador koordiniert, von einem Schweizer Unterstützungsverein finanziell getragen und von zahlreichen lokalen und internationalen Freiwilligen tatkräftig unterstützt. Eine gute und allen zugängliche Bildung ist in unseren Augen die Voraussetzung dafür, dass die lokale Bevölkerung ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen und ihre Lebensverhältnisse aus eigener Kraft verbessern kann.

- Unser **Stipendienprogramm** ermöglicht engagierten jungen Menschen aus armen Verhältnissen eine technische oder universitäre Ausbildung.
- Das **Programm für Bildungsinnovation** verbessert mit kreativen Ideen die Bildungsqualität an lokalen Schulen.
- Im **Programm für Nachhaltigkeitsbildung** fördern wir mit partizipativen Bildungsaktivitäten die kritische Diskussion über wichtige gesellschaftliche und ökologische Themen.

Inhalt

2 | EDITORIAL

3 | CONSCIENTE

2022 in Kürze

3 | STIPENDIENPROGRAMM

Das Stipendienprogramm
von Consciente

6 | NACHHALTIGKEITS-
BILDUNG

Partizipative Ansätze
für sozialen Wandel

8 | BILDUNGSINNOVATION

Das Programm für
Bildungsinnovation nimmt
wieder Fahrt auf



Liebe Freundinnen und Freunde

Vor gut 10 Jahren machte ich mich zum ersten Mal auf den Weg nach El Salvador, einem Land, von dem ich wenig Gutes gehört hatte. Die höchsten Mordraten der Welt, Armut, Korruption und eine gespaltene Zivilgesellschaft, in der die Wunden des Bürgerkriegs noch nicht verheilt waren – all dies versprach keinen unbeschwerten Aufenthalt.

In den folgenden 8 Monaten lernte ich die Probleme, mit denen das kleine zentralamerikanische Land zu kämpfen hat, aus erster Hand kennen. In Morazán, einer der ärmsten Regionen des Landes, wurde ich erstmals damit konfrontiert, was es bedeutet, ständig ein leeres Portemonnaie zu haben. Und als freiwillige Englischlehrerin an einer öffentlichen Schule wurde mir deutlich vor Augen geführt, dass es noch viel zu tun gibt, um sicherzustellen, dass Kinder nicht nur zur Schule gehen, sondern dort auch etwas lernen.

Mein Aufenthalt zeigte mir aber viel mehr als das. Ich traf auf eine Kultur der Solidarität und des sozialen Engagements, die mich tief beeindruckte. Ich lernte junge Menschen kennen, die sich am Wochenende auf den Weg in abgelegene Dörfer machten, um mit älteren Menschen Alphabetisierungskurse durchzuführen oder beschädigte Häuser armer Familien wieder aufzubauen. Und dies, obwohl sie selber kaum Geld hatten, um ihr Studium zu bestreiten, oft auf Mahlzeiten verzichten und per Autostopp reisen mussten. Ich beschloss, mich ihnen anzuschliessen.

So haben wir gemeinsam Consciente aufgebaut. Zehn Jahre später können wir mit Freude und etwas Stolz auf eine spannende Geschichte zurückblicken, in der wir das Leben von unzähligen marginalisierten Kindern und Jugendlichen verändern und ihnen Perspektiven bieten konnten. In diesem Bericht erzählen wir euch davon, was wir 2022 bewirkt und uns für 2023 vorgenommen haben.

Um etwas bewegen zu können, ist ein engagiertes lokales Team mit guten Ideen unverzichtbar. Genauso wichtig sind aber die Spenderinnen und Spender, deren Beiträge diese Ideen Realität werden lassen. Herzlich Dank an euch alle für eure wertvolle Unterstützung, auf die wir hoffentlich auch weiterhin zählen dürfen!

Liebe Grüsse

Tina Jakob



Unterstützungsverein El Salvador
Granatweg 13
CH-3004 Bern
info@consciente.ch
www.consciente.ch

Redaktion: Sales Hollinger
Gestaltung: Ruben Bär
Bilder: Fundación Consciente

Spendenkonto Schweiz

PC-Konto: 61-755964-1

IBAN: CH23 0900 0000 6175 5964 1

BIC: POFICHBEXXX

Bezeichnung: Consciente – Unterstützungsverein
El Salvador Bern





Die kleinen und grossen Erfolge im 2022 sind insbesondere unserem Team in El Salvador zu verdanken, das sich mit viel Kreativität und Herzblut für die Projekte einsetzt

Consciente

2022 in Kürze

Bildung ist der Schlüssel für eine inklusive nachhaltige Entwicklung, die von den Menschen selbst getragen wird. Darum setzt sich Consciente seit 10 Jahren in einer der ärmsten Regionen von El Salvador für gute und allen zugängliche Bildung ein.

Unser Stipendienprogramm zählte 2022 ganze 121 Jugendliche aus armen Verhältnissen, denen wir durch einen Monatsbeitrag oder einen Platz in einem unserer Wohnheime eine weiterführende Ausbildung ermöglichen. Im Rahmen von diversen Weiterbildungen und insgesamt 15'000 Stunden freiwilliger Arbeit wurden die Jugendlichen ausserdem darauf vorbereitet, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen. Anfang 2023 konnten wir 24 junge Menschen neu im Programm begrüßen.

Das Programm für Bildungsinnovation konnte nach zwei Jahren pandemiebedingten Online-Aktivitäten 2022 endlich wieder direkt an Schulen und mit Lehrpersonen arbeiten. So nahmen über 1'000 Schulkinder an unserem interaktiven Zusatzunterricht in Mathematik oder Sprache teil, und über 1'600 Kinder und Jugendliche profitierten von Kursen zu mentaler

Gesundheit. Zudem konnten wir mit der Unterstützung durch den Schweizerischen Nationalfonds 188 Lehrpersonen fachlich und didaktisch weiterbilden.

Im Programm für Nachhaltigkeitsbildung standen 2022 wiederum die Themen Gender und Umwelt im Zentrum. Dazu wurden umfassende Schulungen und Workshops mit insgesamt über 600 Personen von 34 lokalen Organisationen durchgeführt. Im Rahmen von Freiwilligeneinsätzen und der Unterstützung von Projektinitiativen setzen die Teilnehmenden das Gelernte direkt in die Praxis um.

Die kleinen und grossen Erfolge im 2022 sind insbesondere unserem Team in El Salvador zu verdanken, das die Projekte mit viel Kreativität und Herzblut entwickelt, gestaltet und umgesetzt hat. Da das Schweizer Team nach wie vor komplett ehrenamtlich arbeitet, konnten wir im letzten Jahr 99 % der Spendengelder direkt in El Salvador einsetzen. Herzlichen Dank an alle Mitarbeitenden in El Salvador und der Schweiz für die tolle Arbeit!

Tina Jakob

Krissia Rebeca, Consciente-Stipendiatin, studiert Bauingenieurwesen:

«Ich habe das Glück, Stipendiatin bei Consciente zu sein, denn es erlaubt mir, die Kosten für das Studium und das Essen zu bezahlen. Das bedeutet für mich eine grosse Chance, mich persönlich, akademisch und beruflich weiterzuentwickeln und so meiner Familie eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Bei der Durchführung der verschiedenen Workshops und Aktivitäten von Consciente habe ich gelernt, im Team zu arbeiten und die Meinungen anderer Menschen zu schätzen. Ausserdem ist mir bewusst geworden, dass ich in Zukunft für die Gemeinden und öffentliche Stellen arbeiten möchte, um benachteiligte Orte voranzubringen. Wir sollten uns als Einzelpersonen in der Gesellschaft gegenseitig unterstützen, um zur Verbesserung der Lebensbedingungen jedes einzelnen Mitglieds der Gemeinschaft beizutragen und mit den geringen Ressourcen in unserem Land, insbesondere in unserem Departement Morazán, sorgsam umzugehen.»



Stipendienprogramm

Das Stipendienprogramm von Consciente

Im Stipendienprogramm von Consciente erhalten engagierte und talentierte Jugendliche aus mittellosen Verhältnissen die Möglichkeit, eine weiterführende Ausbildung an einer der lokalen Hochschulen zu absolvieren. Damit werden für die Jugendlichen und ihre Familien Perspektiven geschaffen in einem Land, in dem der Zugang zur Berufsbildung sehr ungleich verteilt und für viele schlicht unerschwinglich ist. Consciente unterstützt sie mit Direktzahlungen, die durch Patenschaften aus der Schweiz finanziert werden, oder einem Platz in einem unserer drei Studierendenwohnheime, die in der Nähe der Hochschulen liegen und neben Kost und Logis auch Arbeitsplätze zur Verfügung stellen. Als Gegenleistung engagieren sich die Jugendlichen zwischen 100 und 180

Stunden pro Jahr in sozialen Projekten. 2022 haben unsere 121 Stipendiat:innen während insgesamt 14'748 Stunden Bäume gepflanzt und Gemüsegärten angelegt, in Gesundheitseinrichtungen oder bei den Bildungsprojekten von Consciente assistiert, Putz- und Moskitobekämpfungskampagnen durchgeführt, Wandmalereien zur Sensibilisierung der Bevölkerung erstellt, Nachhilfeunterricht gegeben, u.v.m.

Ein Jahr voller Weiterbildungen

Die Stipendiat:innen von Consciente nehmen seit jeher an diversen Weiterbildungen teil, die vom Programm für Nachhaltigkeitsbildung oder von externen Expert:innen durchgeführt werden. Das Ziel ist es, spezifische Fachkompetenzen der Jugendlichen zu fördern und

ihr Bewusstsein für gesellschaftliche Probleme zu schärfen. 2022 war das Weiterbildungsangebot so gross wie noch nie: Neben den drei Workshops über Verhütung, Projektmanagement und Textredaktion – jeweils für die neuen Stipendiat:innen – wurden erstmals Kurse über gesunde Ernährung und über einen haushälterischen Umgang mit Finanzen durchgeführt, die für alle Jugendlichen obligatorisch waren. Daneben wurden auch wieder Gender- und Umwelt-Workshops angeboten und – speziell für unsere Stipendiat:innen, die kurz vor oder nach dem Abschluss ihrer Ausbildung stehen – ein Berufsvorbereitungskurs. Dabei wurden die Redaktion eines CV oder die Vorbereitung auf ein Bewerbungsgespräch thematisiert. Zu guter Letzt organisierte unsere Psychologin vier Wochenenden mit Workshops zum Thema der mentalen Gesundheit – einem Thema, welches während der COVID-19-Pandemie bei Consciente besonders in den Fokus gerückt und bei den Jugendlichen auf grosses Interesse gestossen ist.

Geglückter Start ins 2023

2023 möchten wir den guten Rhythmus aufrechterhalten und möglichst viele Workshops wieder anbieten können. Daneben betreuen wir die Jugendlichen weiterhin fachlich, administrativ und bei Bedarf auch psychologisch. 2022 hatte unsere Psychologin neben den Bildungsworkshops mit den Stipendiat:innen insgesamt 172 Einzelsitzungen durchgeführt und ist zu einem unverzichtbaren Bestandteil unseres umfassenden Betreuungsangebots geworden. Davon profitieren können im neuen Jahr auch 24 neue Stipendiat:innen, die nach einer intensiven Selektionsphase und dank der Unterstützung durch zahlreiche Spender:innen aus der Schweiz ins Programm aufgenommen wurden und damit ihrem Traum einer Berufsausbildung einen grossen Schritt näher gekommen sind.

Sales Hollinger

Teilnehmende des Workshops in Lektüre, Textredaktion und Rechtschreibung





2022 wurde im Programm für Nachhaltigkeitsbildung eine grosse Wiederaufforstungskampagne durchgeführt. Dabei wurden 1'000 Bäume in einem Gebiet namens Cerro El Gigante in Arambala, Morazán gepflanzt.

Programm für Nachhaltigkeitsbildung

Partizipative Ansätze für sozialen Wandel

Das Programm für Nachhaltigkeitsbildung in Morazán hat im vergangenen Jahr erneut erfolgreich dazu beigetragen, das Bewusstsein für sozialen Wandel zu schärfen. Durch theoretische und praktische Workshops wurden insgesamt 609 Teilnehmende aus 34 verschiedenen zivilgesellschaftlichen Organisationen erreicht. Das Programm befasste sich im vergangenen Jahr schwerpunktmässig mit Geschlechterrollen und Umweltbildung. Dabei wurden Themen wie die soziale Konstruktion von Geschlecht, geschlechterspezifische Gewalt, Umweltrisikomanagement und Klimawandel behandelt. Das Programm hat sich dabei besonders durch seine partizipative Methodik ausgezeichnet, bei der das theoretische Fachwissen stets praxisnah vermittelt wird.

Bäume pflanzen für Umwelt und Klima

Unsere Schulungen werden aber nicht nur praxisnah gestaltet – in konkreten Aktionen wird das Gelernte zum Schluss auch direkt angewendet. So wird sichergestellt, dass die Theorie nicht abstrakt bleibt, sondern

praxiswirksam wird und somit langfristig Nutzen für alle Beteiligten hat.

Ein Beispiel hierfür ist unser Grosseinsatz im Umweltbereich, bei dem fast 100 Freiwillige 1'000 Kiefern gepflanzt haben. Dieser Einsatz diente nicht nur der praktischen Anwendung des Gelernten, sondern hatte auch einen nachhaltigen Nutzen für die Umwelt. Die gepflanzten Bäume werden in Zusammenarbeit mit einer lokalen Organisation gepflegt, damit sie in einigen Jahren Schatten spenden und CO₂ absorbieren und damit zur Mitigation des Klimawandels beitragen können.

Auch 2022 war zudem die Zusammenarbeit mit anderen lokalen und regionalen Akteuren zentral. Im Rahmen des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen und Mädchen beispielsweise führte Consciente als Teil des Runden Tisches für Opfer sexueller Gewalt gemeinsam mit rund 350 Teilnehmenden eine einmonatige Sensibilisierungskampagne durch.

Gemeinschaft als treibende Kraft des Wandels

Die Teilnehmenden hatten auch 2022 die Möglichkeit, bei Consciente eigene Projektvorschläge einzureichen. Insgesamt wurden vier Projekte im Umwelt- und Gleichstellungsbereich gefördert, darunter etwa ein Projekt zur Unterstützung von Frauen durch Förderung von gemeinschaftlichem Unternehmertum. Im Jahr 2023 bleibt die Förderung der Menschen vor Ort als Hauptakteur:innen des sozialen Wandels das zentrale Anliegen des Nachhaltigkeitsprogramms. Mit Workshops und praktischen Einsätzen in den Bereichen Gender und Umwelt wird den Consciente-Stipendiat:innen und Mitgliedern von lokalen Initiativen Wissen vermittelt, um die nachhaltige Entwicklung in El Salvador voranzutreiben.

Im Rahmen unserer Projekte beobachten wir immer wieder, wie die Gemeinschaft vor Ort die treibende Kraft für eine gerechte und nachhaltige Gesellschaft ist. Es ist besonders beeindruckend zu sehen, wie tiefgreifendes Engagement die Workshops von Consciente bei den Teilnehmenden hervorrufen und wie diese sich gegenseitig motivieren und ein hohes Mass an Selbstvertrauen aufbauen, um den gesellschaftlichen Wandel voranzutreiben. Wir danken an dieser Stelle allen Beteiligten vor Ort, die mit uns am gleichen Strick ziehen und durch ihr grosses Engagement entscheidend dazu beitragen, dass unsere Bildungsarbeit Früchte tragen kann.

Claudia Stürzinger

Edith Josselin, Consciente-Stipendiatin und Teilnehmerin an den Schulungen zur Nachhaltigkeitsbildung:

«Dank dem Programm für Nachhaltigkeitsbildung konnte ich an verschiedenen Workshops teilnehmen, die Themen der Umweltbildung und der Geschlechtergerechtigkeit behandelten. Diese Workshops waren sehr prägend, da ich neue Erkenntnisse erworben habe, etwa über die Risiken des Klimawandels oder über Methoden, um die Umwelt zu schützen. Ich habe auch mein Verständnis für Geschlechtergerechtigkeit vertieft und für unsere gemeinsame Verantwortung, dafür einzustehen. Die von Consciente verwendete Methodik erlaubt es den Teilnehmenden, ihre Meinungen frei zu äussern. Die Aktivitäten des Programms haben mich motiviert, auch in Zukunft an Workshops teilzunehmen, da diese wichtige Inhalte vermitteln, die im täglichen Leben nützlich sein können.»





In den Weiterbildungen lernen die Lehrpersonen, wie sie mit einfachen spielerischen Methoden den Unterricht lernwirksamer gestalten können.

Programm für Bildungsinnovation

Das Programm für Bildungsinnovation nimmt wieder Fahrt auf

In den letzten Jahren waren die Aktivitäten des Programms für Bildungsinnovation geprägt von der COVID-19-Pandemie. Aufgrund des erschwerten Zugangs zu den Schulen wurden die Projekte im Programm für Bildungsinnovation zuhause, online oder in Gemeindezentren durchgeführt. Nun war es endlich wieder möglich, die Interventionen in Schulen und Weiterbildungszentren durchzuführen. Dort profitierten 2022 knapp 1'000 Schulkinder von Mathematik-Zusatzunterricht, der individuelles Lernen mit Lernsoftware, Gruppenaktivitäten und spielerischen Lernformen verbindet. Während der ordentliche Schulunterricht oft inhaltlich und insbesondere auch didaktisch mangelhaft ist, wurde die Wirksamkeit des Mathematik-Zusatzunterrichts beim Erwerb mathematischer Grundkompetenzen bereits 2018 durch eine wissenschaftliche Untersuchung der Universität Bern nachgewiesen.

Mit Freude Rechnen und Schreiben lernen

In den letzten Jahren ist den Lehrpersonen im Zusatzunterricht immer wieder aufgefallen, dass einige Schulkinder bereits beim Verstehen der mathematischen Aufgaben Mühe bekundeten. Dieses Problem akzentuierte sich im Jahr 2020 aufgrund der Schulschliessungen im Rahmen der COVID-19-Pandemie. Vor diesem Hintergrund entwickelte das Projektteam einen Zusatzunterricht, der darauf abzielt, Lücken im Bereich des Lesens und Schreibens zu schliessen. Im vergangenen Jahr haben nun 159 Schulkinder zwischen acht und zehn Jahren an einem Pilotprojekt teilgenommen, in dessen Zentrum – ähnlich wie beim Mathematik-Zusatzunterricht – spielerische, interaktive und motivierende Lernaufgaben stehen. Damit konnten die Schulkinder ihre Lese- und Schreibkompetenzen verbessern und gleichzeitig erleben, dass Lernen richtig Spass machen kann.

Auch die psychische Gesundheit trägt zum Lernen bei

Positive Emotionen standen auch im Zentrum der Workshops zur Förderung der mentalen Gesundheit. Viele Kinder und Jugendliche in El Salvador sind in ihrem Alltag mit belastenden Situationen im Zusammenhang mit Gewalt oder Armut konfrontiert. Diese psychischen Belastungen beeinträchtigen die gesunde Entwicklung und damit auch ein erfolgreiches Lernen. Mit den Workshops zur mentalen Gesundheit, die seit 2020 durchgeführt werden, bietet Consciente den Schulkindern die Gelegenheit, Strategien zur Selbstregulation oder zum Umgang mit Konflikten zu entwickeln. Um die Themen möglichst altersgerecht zu gestalten, wurde jeweils ein Programm für Schulkinder der 3.-6. Klasse sowie für jene der 7.-9. Klasse entwickelt. Insgesamt konnten über 1'600 Schulkinder von den Kursen profitieren.

Die Evaluationen zeigen deutliche Erfolge

In allen drei Bereichen – Mathematik, Lesen und Schreiben sowie mentale Gesundheit – konnten bei den Schulkindern deutliche Lernerfolge festgestellt werden. Dies zeigte sich einerseits an Einstufungstests zu Beginn resp. am Ende der Intervention. Andererseits berichteten auch die Lehrpersonen von spürbaren Effekten im Schulzimmer. Beispielsweise zeigten Teilnehmende aus den Workshops zu mentaler Gesundheit aus Sicht der Lehrpersonen eine positivere Grundeinstellung dem Lernen gegenüber, beteiligten sich häufiger am Unterricht und strahlten mehr Selbstvertrauen aus.

Unterricht für gutes Unterrichten

Ein wichtiger Grund für den mangelnden Lernerfolg vieler Schulkinder ist die Tatsache, dass zahlreiche Lehrpersonen in El Salvador



Projektteam bei der Abschlussfeier des Projekts für Lesen und Schreiben

Benedikt, Dozent Fachdidaktik Mathematik, Pädagogische Hochschule Fribourg:

«Im Rahmen des QUEST-Projektes bestand meine primäre Aufgabe darin, insgesamt sieben Weiterbildungsmodulare in Mathematik für die Primarstufe zu entwickeln. Meine langjährigen beruflichen Erfahrungen – einerseits als Primarlehrperson, andererseits als Dozent in Fachdidaktik Mathematik an der Pädagogischen Hochschule – kamen mir dabei zugute, diese herausfordernde Aufgabe anzugehen.

Ich hatte die Gelegenheit, zweimal einen mehrwöchigen Aufenthalt in El Salvador zu verbringen und dabei das Team von Consciente kennenzulernen. Die überaus konstruktive Zusammenarbeit, die Motivation und die Offenheit der Personen, mit denen ich zusammenarbeiten durfte, haben mich tief beeindruckt. Selten zuvor begegnete ich Lehrpersonen, die mathematische Konzepte mit einem ungemein pädagogischen Blick für einen nachhaltigen Unterricht reflektierten. Gerade im Fachbereich Mathematik, der unter anderem ein abstraktes, kritisches Denken fördert, müssen konkrete Handlungen vom Kind ausgehen, um sein Wissen und Denken, seine eigenen Gestaltungsmöglichkeiten, letztlich seine Persönlichkeit durch geeignete Lernprozesse zu unterstützen. Das Kind steht im Zentrum des Lernens. Diese Überzeugungen gegenüber einem verständnisorientierten Mathematiklernen waren spürbar.

In diesem Sinn stimmt mich dieses Weiterbildungskonzept und die konkrete Umsetzung mit engagierten, kompetenten Lehrpersonen in El Salvador äusserst zuversichtlich, um die Bildungsqualität und den konkreten Unterricht an den Schulen nachhaltig zu verbessern.»



selbst eine ungenügende Ausbildung erhalten haben und deshalb grosse fachliche und didaktische Defizite aufweisen. Um dieses Problem langfristig zu entschärfen, werden im Projekt Portal Educativo Docente seit 2020 fachliche und didaktische Weiterbildungen für Mathematik-Lehrpersonen angeboten. 2022 konnten diese Weiterbildungen dank einer Förderung durch den Schweizerischen Nationalfonds (SNF) weiterentwickelt werden. Dabei wurden im Rahmen des Forschungsprogramms QUEST (Quality Education with Salvadoran Teachers) in Zusammenarbeit mit Schweizer Bildungsexpert:innen drei Weiterbildungsprogramme zusammengestellt, die von der Universität Bern wissenschaftlich evaluiert werden. Ziel der Evaluation wird sein, die Auswirkungen der unterschiedlichen Weiterbildungen auf den Unterricht der Mathematik-Lehrpersonen sowie die daraus resultierenden Effekte auf den Lernzuwachs der Schulkinder zu untersuchen. Die mehrtägigen Weiterbildungen umfassten die Förderung von mathematischen und von didaktischen Kompetenzen. Neben den theoretischen Inputs stand auch die Integration des Gelernten in den eigenen Unterricht im Zentrum. Die Weiterbildungen wurden von den Lehrpersonen äusserst positiv bewertet.

Insbesondere die vermittelten didaktischen Methoden stiessen auf grosses Interesse und wurden im Unterricht entsprechend umgesetzt.

Wie geht es nun weiter?

All diese Bildungsprojekte werden auch im aktuellen Jahr weitergeführt. Der Zusatzunterricht sowie die Workshops für die Schulkinder werden quantitativ leicht ausgebaut und entsprechend den Ergebnissen aus den Evaluationen wo nötig angepasst. Im QUEST-Projekt finden im Jahr 2023 weitere wissenschaftliche Erhebungen statt, um auch langfristige Effekte der Lehrpersonen-Weiterbildungen erfassen zu können. Die Ergebnisse dazu werden voraussichtlich nächstes Jahr zur Verfügung stehen. Zudem haben wir begonnen, das Problem mangelnder Bildungserfolge noch grundlegender anzugehen und die Inhalte der Weiterbildungen in die Lehrpersonen-Ausbildung an den lokalen pädagogischen Hochschulen zu integrieren. In einem ersten Schritt profitieren 2023 insgesamt 180 angehende Lehrpersonen von diesen Ausbildungskursen.

Rebecca Imboden und Johannes Jud

Schulkinder lernen im Mathe-Zusatzunterricht mittels Lernsoftware in ihrem eigenen Tempo





Unterstützen

Mit einer Spende ermöglichst du engagierten Menschen in El Salvador Zugang zu guter Bildung und förderst gleichzeitig eine nachhaltige Entwicklung. Da sich der Unterstützungsverein ehrenamtlich engagiert, können wir deine Spende direkt in El Salvador einsetzen. Vielen Dank für deine Unterstützung!

Weitere Informationen findest du unter www.consciente.ch/unterstuetzen



TWINT

Consciente 

Unterstützungsverein
El Salvador
Granatweg 13
CH - 3004 Bern
info@consciente.ch
www.consciente.ch

Kontakt



SWISS QR-CODE